

Curriculäre Fortbildung

für Ärzte/innen und Psychologische Psychotherapeuten/innen

Begutachtung psychisch reaktiver Traumafolgen in aufenthaltsrechtlichen Verfahren

Veranstalter: Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL in
Zusammenarbeit mit Psychotherapeutenkammer NRW

Termine: Teil 1 Freitag/Samstag, 16./17. September 2016
Teil 2 Freitag/Samstag, 28./29. Oktober 2016

Veranstaltungsort: 33617 Bielefeld
Psychiatrische Klinik Gilead IV des
Ev. Krankenhauses Bielefeld gGmbH
Remterweg 69/71



Barrierefreier
Zugang!

In aufenthalts- und ausländerrechtlichen Verfahren haben psychologische und ärztliche Gutachter Fragen zu möglichen „reaktiven Traumafolgen“ zu beantworten, die eventuell bei den Antragstellern bzw. Klägern vorhanden sind. Allerdings zeigen die Erfahrungen der letzten Jahre, dass Auftraggeber, Behörden, Gerichte und oft auch die Gutachter nicht über ausreichend Kenntnisse verfügen, um die möglichen Folgen von potentiell traumatogenen Belastungen bei Flüchtlingen (u.a. Haft, Kriegserfahrungen, Folter) im Kontext transkultureller Begutachtung richtig einschätzen zu können. Aus diesem Grund hat eine Arbeitsgruppe erfahrener Kollegen unterschiedlicher klinischer Fachrichtungen die „Standards zur Begutachtung psychotraumatisierter Menschen“ (SBPM) als Richtlinien entwickelt. Sie entsprechen im psychologischen Teil dem UN Istanbul Protokoll und beziehen aktuelle wissenschaftliche Kenntnisse über psychische Traumafolgestörungen mit ein. Die Bundesärztekammer hat entsprechend dieser Standards ein Curriculum für ärztliche und psychologische Psychotherapeuten, die in diesem Bereich als Gutachter/in tätig werden, erarbeitet.

Die Akademie für medizinische Fortbildung der Ärztekammer und die Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe bietet gemeinsam mit der Psychotherapeutenkammer NRW Fortbildungen zum Thema „Begutachtung psychisch reaktiver Traumafolgen in aufenthaltsrechtlichen Verfahren bei Erwachsenen“ an. Ziel der Fortbildung ist es, ärztliche und psychologische Psychotherapeuten in die Lage zu versetzen, kompetente Fachgutachten in diesem Bereich zu erstellen. Baustein I und II umfassen den theoretischen Unterricht von jeweils 12 Stunden an 2 Terminen. Baustein III sind drei supervidierte Gutachten in aufenthalts- bzw. ausländerrechtlichen Verfahren, die bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe bzw. der Psychotherapeutenkammer NRW eingereicht werden müssen. Nach Teilnahme an der Fortbildung und der erfolgreichen Erstellung von drei supervidierten Gutachten können sich die Teilnehmer auf eine Liste von Fachgutachtern der jeweiligen Kammer aufnehmen lassen.

Bitte wenden!

Curriculäre Fortbildung

für Ärzte/innen und Psychologische Psychotherapeuten/innen

Begutachtung psychisch reaktiver Traumafolgen in aufenthaltsrechtlichen Verfahren

Inhalte:

Teil I, Freitag/Samstag, 16./17. September 2016

- Formen der Traumatisierung, Epidemiologie und Migration
- Diagnostik I: Akute Belastungsreaktion und PTBS-Konzept
- Diagnostik II und Differenzialdiagnostik: Komorbide Störungen
- Standards zur Begutachtung traumatisierter Menschen (SBPM) Gutachtengliederung
- Exploration und ihre traumaspezifischen Besonderheiten
- Standardisierte Psychodiagnostik
- Asyl- und Ausländerrecht mit Fallbeispielen

Teil I, Freitag/Samstag, 28./29. Oktober 2016

- Interkulturelle Begutachtung I und Kulturspezifische Besonderheiten
- Interkulturelle Begutachtung II – Der Einsatz von Dolmetschern
- Interkulturelle Begutachtung III – Frauenspezifische Aspekte
- Traumaspezifische Beziehungsaspekte, mögliche Reaktionsweisen des Gutachters sowie Übertragung und Gegenübertragung
- Übungen zur Gesprächsgestaltung
- Intergration der Ergebnisse und Fehlerquellen

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Martin Reker, Ev. Krankenhaus Bielefeld GgmbH, Bielefeld

Teilnehmergebühren:

€ 745,00	Mitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung
€ 819,00	Nichtmitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung
€ 669,00	Arbeitslos/Elternzeit

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Tel.: 0251/929-2209, Fax: 0251/929-27 2209, E-Mail: mechthild.vietz@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für die anzumelden:

www.aekwl.de/katalog bzw. die kostenlose Fortbildungs-App: www.aekwl.de/app

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der medizinischen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 24 Punkten (Kategorie H) anrechenbar.

Vorsitzender der Akademie: Prof. Dr. med. F. Oppel, Bielefeld
Geschäftsstelle: Gartenstraße 210-214, 48147 Münster

Stand: 08.04..2016/Vi
(Änderungen und Irrtümer vorbehalten)